



AfD im Landkreis Emsland

KOMMUNALWAHL- PROGRAMM

2026

AfD



***Konkret.
Verbindlich.
Umsetzbar.***

Das Emsland ist unsere Heimat. Es steht für Verlässlichkeit, Zusammenhalt und eine hohe Lebensqualität, geprägt von engagierten Bürgern, starken Familien, einem funktionierenden Ehrenamt und einer leistungsfähigen Wirtschaft.



Damit das auch in Zukunft so bleibt, braucht es eine Kommunalpolitik, die sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Menschen orientiert. Eine Politik, die zuhört, abwägt und entscheidet – sachlich, verantwortungsvoll und ohne ideologische Vorgaben.

Wir sind überzeugt:

Die Herausforderungen unserer Zeit lassen sich nicht mit Symbolpolitik lösen, sondern nur mit klarem Handeln, soliden Finanzen und einem starken Fokus auf das Machbare.

Unser Anspruch ist es, den Landkreis Emsland als lebenswerten Raum für alle Generationen zu erhalten und weiterzuentwickeln. Dabei stehen Sicherheit, wirtschaftliche Stärke, funktionierende Infrastruktur und soziale Stabilität im Mittelpunkt.

Wir setzen auf Eigenverantwortung statt Bevormundung, auf Unterstützung statt Überregulierung und auf Verlässlichkeit statt kurzfristiger politischer Trends.

Dieses Programm ist unser Angebot an die Bürgerinnen und Bürger im Emsland:

Eine klare, nachvollziehbare und umsetzbare Politik – für heute und für die Zukunft.

1. Solide Finanzen & klare Prioritäten

Solide Finanzen sind die Voraussetzung für eine verlässliche Kommunalpolitik. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit des Landkreises langfristig zu sichern.

Konkret bedeutet das:

Alle Ausgaben werden regelmäßig überprüft und auf ihre Notwendigkeit hin bewertet. Neue Projekte werden nur dann beschlossen, wenn neben den Investitionskosten auch die laufenden Folgekosten dauerhaft finanziert werden können. Gleichzeitig werden bestehende Schulden schrittweise reduziert.

Straßen und Infrastruktur werden nach einem festen, transparenten Plan instand gehalten ohne zusätzliche Belastungen für die Bürger.

Unsere konkreten Maßnahmen:

- **Keine Steuer- und Gebührenerhöhungen:** Wir entlasten Bürger und Betriebe, indem wir auf Erhöhungen verzichten und stattdessen durch effiziente Verwaltung, konsequente Nutzung von Fördermitteln und eine starke lokale Wirtschaft für stabile Einnahmen sorgen.
- **Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen:** Anlieger dürfen nicht länger einseitig belastet werden. Notwendige Straßensanierungen finanzieren wir solidarisch über den Haushalt, wir priorisieren sinnvoll und nutzen gezielt Förderprogramme.
- **Verpflichtende Folgekostenprüfung:** Neue Projekte werden nur umgesetzt, wenn sie langfristig tragbar sind. Dafür führen wir verbindliche Kosten-Nutzen-Analysen über den gesamten Lebenszyklus ein.

- **Überprüfung freiwilliger Leistungen:** Alle freiwilligen Ausgaben kommen jährlich auf den Prüfstand, um Wirkung, Nutzen und Kosten abzuwägen und Mittel gezielt und verantwortungsvoll einzusetzen.
- **Vorrang für Pflichtaufgaben:** Gesetzliche Kernaufgaben haben oberste Priorität. Freiwillige Prestigeprojekte setzen wir nur um, wenn die Finanzierung nachhaltig gesichert ist.
- **Schuldenabbau mit Plan:** Kassenkredite bauen wir Schritt für Schritt mit einem verbindlichen Tilgungsplan ab, wir nutzen Überschüsse konsequent zur Rückzahlung und begrenzen neue Schulden strikt.
- **Mehr Transparenz für Bürger:** Wir machen den Haushalt verständlich und nachvollziehbar mit klar aufbereiteten Zahlen, digitalen Einblicken und echten Beteiligungsmöglichkeiten.
- **Konsequente Anwendung des Konnexitätsprinzips:** Wer Aufgaben überträgt, muss sie auch bezahlen. Wir setzen uns dafür ein, dass Bund und Länder die Kommunen bei neuen Verpflichtungen vollständig finanziell ausgleichen und keine zusätzlichen Lasten ohne Gegenfinanzierung entstehen.

2. Effiziente Verwaltung & echter Bürgerservice

Eine funktionierende Verwaltung muss für die Bürger erreichbar, verständlich und zügig arbeiten. Dazu werden verbindliche Bearbeitungszeiten für zentrale Anliegen eingeführt und interne Abläufe vereinfacht. Digitale Angebote werden ausgebaut, um Wege und Zeit zu sparen. Gleichzeitig bleibt der persönliche Kontakt weiterhin möglich. Ziel ist eine Verwaltung, die zuverlässig arbeitet und sich an den Bedürfnissen der Bürger orientiert.

Unsere Maßnahmen:

- **Verbindliche Bearbeitungsfristen:** Bürgeranliegen dürfen nicht liegen bleiben. Wir führen klare Fristen ein, machen Bearbeitungsstände transparent und sorgen durch bessere Abläufe für schnellere Entscheidungen.
- **Stärkere Bürgerbüros mit festen Ansprechpartnern:** Wir bauen die Bürgerbüros aus und schaffen feste Zuständigkeiten, damit Anliegen persönlich, zuverlässig und ohne ständiges Weiterverweisen bearbeitet werden.
- **Digitalisierung zentraler Dienstleistungen:** Wichtige Verwaltungsleistungen bringen wir konsequent online – einfach, schnell und rund um die Uhr verfügbar, von der Anmeldung bis zum Antrag.
- **Erhalt analoger Zugänge:** Digitalisierung darf niemanden ausschließen – alle Leistungen bleiben weiterhin auch persönlich oder schriftlich erreichbar, ohne Zwang zur Online-Nutzung.
- **Abbau von Bürokratie und Doppelstrukturen:** Wir vereinfachen interne Abläufe, streichen unnötige Zuständigkeiten und bündeln Aufgaben, um die Verwaltung effizienter und schneller zu machen.
- **Leistungsgerechte Stellenbesetzung:** Stellen werden ausschließlich nach Qualifikation und Leistung besetzt, für eine starke, kompetente und verlässliche Verwaltung.
- **Regelmäßige Bürgerbefragungen:** Wir holen systematisch Feedback ein, messen die Servicequalität und verbessern gezielt dort, wo Bürger unzufrieden sind.

3. Sicherheit, Ordnung & konsequente Durchsetzung

Sicherheit im Alltag ist eine zentrale Aufgabe der Kommune.

Die Präsenz von Ordnungsdiensten wird erhöht, insbesondere an bekannten Problemstellen. Verstöße wie Vermüllung, Vandalismus und Ruhestörungen werden konsequent verfolgt. Zusätzlich werden Maßnahmen wie bessere Beleuchtung und regelmäßige Kontrollen eingesetzt, um Angsträume zu reduzieren.

So wird sichergestellt, dass öffentliche Räume für alle nutzbar und sicher bleiben.

Unsere Maßnahmen:

- **Stärkung des kommunalen Ordnungsdienstes:** Wir stocken den Ordnungsdienst personell auf und sorgen für mehr sichtbare Präsenz im Alltag, um Sicherheit und Ordnung konsequent durchzusetzen.
- **Kontrollschwerpunkte an Problemorten:** Bekannte Brennpunkte nehmen wir gezielt in den Fokus, durch regelmäßige Kontrollen, flexible Einsatzzeiten und klare Prioritätensetzung.
- **Null-Toleranz bei Vandalismus und Müll:** Sachbeschädigung und illegale Müllentsorgung verfolgen wir konsequent, wir ahnden Verstöße schneller und setzen auf klare Abschreckung durch Kontrollen und Sanktionen.
- **Bessere Beleuchtung für mehr Sicherheit:** Angsträume machen wir sichtbar sicherer durch gezielten Ausbau moderner Beleuchtung und regelmäßige Überprüfung kritischer Bereiche.

- **Enge Zusammenarbeit mit Polizei und Justiz:** Wir stärken die Abstimmung zwischen Kommune, Polizei und Justiz, um schneller zu reagieren und Maßnahmen wirksam durchzusetzen.
- **Einführung von Meldesystemen für Bürger:** Mit digitalen Mängelmeldern ermöglichen wir es den Bürgern, Probleme schnell und unkompliziert zu melden, für eine direkte Reaktion der Verwaltung.

4. Feuerwehr, Rettungsdienst & Katastrophenschutz

Die Einsatzfähigkeit von Feuerwehr und Rettungsdiensten hat höchste Priorität.

Investitionen in moderne Ausstattung, Fahrzeuge und Infrastruktur stellen sicher, dass im Ernstfall schnell und effektiv geholfen werden kann. Das Ehrenamt wird gezielt unterstützt, da es eine tragende Säule des Systems ist.

Ergänzend werden Warnsysteme sowie Notfallpläne regelmäßig überprüft und weiterentwickelt, um auch auf außergewöhnliche Krisen vorbereitet zu sein.

Unsere Maßnahmen:

- **Investitionen in Feuerwehrhäuser und Fahrzeuge:** Wir starten eine gezielte Investitionsoffensive, modernisieren Standorte Schritt für Schritt und ersetzen veraltete Fahrzeuge durch zeitgemäße Technik.
- **Moderne Schutzausrüstung sicherstellen:** Unsere Einsatzkräfte erhalten jederzeit hochwertige und aktuelle persönliche Schutzausrüstung, regelmäßig überprüft und bedarfsgerecht erneuert.

- **Stärkung des Ehrenamts:** Wir unterstützen das Ehrenamt finanziell stärker, schaffen verlässliche Rahmenbedingungen und sorgen für mehr Anerkennung und Entlastung im Einsatzalltag.
- **Ausbau von Sirenen- und Warnsystemen:** Warnsysteme bauen wir flächendeckend aus und modernisieren sie, damit die Bevölkerung im Ernstfall schnell und zuverlässig erreicht wird.
- **Regelmäßige Katastrophenschutzübungen:** Durch wiederkehrende, realitätsnahe Übungen verbessern wir die Zusammenarbeit aller Einsatzkräfte und erhöhen die Einsatzbereitschaft im Ernstfall.
- **Sichere Notstromversorgung:** Kritische Infrastruktur stellen wir gezielt mit Notstromlösungen aus, um auch bei Ausfällen handlungsfähig zu bleiben.

5. Heimatliebe & Schutz vor illegaler Migration

Heimatliebe und Sicherheit sind die Grundpfeiler eines starken Emslands.

Das Emsland ist unsere Heimat, geprägt von Traditionen, Zusammenhalt und einer starken regionalen Identität. Illegale Migration belastet Ressourcen, Wohnraum und soziale Systeme und gefährdet die Lebensqualität vor Ort. Wir setzen auf konsequenten Schutz unserer Heimat, Priorisierung der Einheimischen und faire Integration legaler Zuwanderer – Symbolpolitik vermeiden, stattdessen pragmatische Maßnahmen auf kommunaler Ebene umsetzen. Ein sicheres Emsland stärkt das Heimatgefühl und macht unsere Heimat für Einheimische, Rückkehrer und Besucher attraktiv.

Unsere Maßnahmen:

- **Keine neuen Asylunterkünfte im Emsland:** Bestehende Kapazi-

täten sollen ausreichen, es werden keine zusätzlichen Unterkünfte geschaffen.

- **Begrenzung der kommunalen Aufnahme im Rahmen gesetzlicher Vorgaben:** Die Aufnahme zusätzlicher Migranten soll sich strikt an den gesetzlichen Mindestanforderungen orientieren, um eine Überlastung kommunaler Strukturen zu vermeiden.
- **Konsequente Durchsetzung des Aufenthaltsrechts:** Ausreisepflichten sollen zügig umgesetzt und geltende Regeln strikt angewendet werden.
- **Null Toleranz gegenüber Schwarzarbeit und Sozialleistungsmisbrauch durch illegale Zuwanderung:** Verstöße sollen konsequent kontrolliert und sanktioniert werden, um Missbrauch zu verhindern.
- **Stärkung der Integration legaler Zuwanderer und Abschiebung von Integrationsverweigerern:** Wer bleiben darf, soll gezielt unterstützt werden – wer sich der Integration entzieht, soll das Land verlassen.
- **Jährliche Berichte über Migrationsauswirkungen auf Haushalt, Wohnraum und Sicherheit:** Regelmäßige Transparenz über Kosten, Belastungen und Entwicklungen im Zusammenhang mit Migration.

6. Familienpolitik & Lebensqualität

Familien benötigen verlässliche Rahmenbedingungen im Alltag.

Dazu gehören ausreichende Betreuungsangebote, sichere Schulwege sowie gepflegte und gut ausgestattete Freizeitflächen. Die Angebote werden bedarfsgerecht ausgebaut und regelmäßig überprüft.

Ziel ist es, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern und gleichzeitig die Lebensqualität vor Ort zu stärken.

Unsere Maßnahmen:

- **Ausbau wohnortnaher Kinderbetreuung:** Wir schaffen zusätzliche Betreuungsplätze direkt vor Ort, bauen Kapazitäten bedarfsgerecht aus und vermeiden lange Wege für Familien.
- **Flexible Betreuungszeiten:** Betreuungsangebote passen wir stärker an den Alltag berufstätiger Eltern an, mit erweiterten Öffnungszeiten und flexiblen Modellen.
- **Sanierung und Neubau von Spielplätzen:** Spielplätze modernisieren wir gezielt, wir beheben Mängel zügig und schaffen attraktive neue Angebote für Kinder und Familien.
- **Sichere Schulwege:** Wir erhöhen die Sicherheit durch bessere Beleuchtung, sichere Querungshilfen und verkehrsberuhigte Zonen rund um Schulen und Kitas.
- **Stärkung von Freizeit- und Sportangeboten:** Vereine und Angebote fördern wir gezielt, wir verbessern die Infrastruktur und schaffen mehr Möglichkeiten für Bewegung und Gemeinschaft.

7. Schulen & Bildungseinrichtungen

Die Kommune trägt Verantwortung für funktionierende Schulgebäude und eine verlässliche Infrastruktur.

Die Schulstandorte werden erhalten und regelmäßig instand gehalten. Investitionen erfolgen gezielt dort, wo tatsächlicher Bedarf besteht. Die digitale Ausstattung wird sinnvoll ergänzt, ohne den Fokus auf den Unterrichtsbetrieb zu verlieren.

Eine zuverlässige Schülerbeförderung rundet das Angebot ab.

Unsere Maßnahmen:

- **Mehrjährige Investitionsprogramme für Schulen:** Wir planen Schulmodernisierungen langfristig und verlässlich, sanieren Gebäude systematisch und schaffen eine zeitgemäße Lernumgebung.
- **Bedarfsgerechte digitale Ausstattung:** Digitale Technik setzen wir gezielt dort ein, wo sie pädagogisch sinnvoll ist – statt teurem Aktivismus setzen wir auf durchdachte Konzepte und nachhaltige Nutzung.
- **Erhalt aller Schulformen:** Wir sichern die Vielfalt der Bildungsangebote im Landkreis und stärken bestehende Standorte, um wohnortnahe Bildung zu gewährleisten.
- **Leistungsorientiertes Schulsystem mit differenzierten Förderstrukturen** Das derzeit praktizierte Inklusionsmodell wird abgelehnt. Schulen sollen ihren Bildungsauftrag am Leistungsprinzip ausrichten, ohne das Lerntempo ganzer Klassen zu beeinträchtigen. Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf sollen gezielt in dafür ausgestatteten Förderschulen unterrichtet werden, um eine passgenaue und effektive Förderung zu gewährleisten.
- **Zuverlässige Schülerbeförderung:** Wir sorgen für funktionierende, pünktliche und sichere Beförderung durch bessere Planung, klare Zuständigkeiten und regelmäßige Überprüfung der Abläufe.

8. Gesundheit & Pflege

Eine wohnortnahe medizinische Versorgung ist ein zentraler Bestandteil der Daseinsvorsorge.

Der Landkreis unterstützt aktiv die Ansiedlung von Ärzten sowie den Erhalt bestehender Praxen. Ergänzend werden neue Versorgungsmodelle wie Gesundheitszentren gefördert.

Im Pflegebereich werden Angebote ausgebaut, um sowohl Pflegebedürftige als auch Angehörige zu entlasten.

Unsere Maßnahmen:

- **Aktive Ansiedlung von Hausärzten:** Wir werben gezielt um neue Hausärzte und unterstützen Ansiedlungen durch kommunale Förderprogramme, attraktive Rahmenbedingungen und Hilfe bei Standortfragen.
- **Einführung einer Niederlassungsprämie bei Praxisübernahmen:** Finanzielle Anreize sollen Ärztinnen und Ärzte motivieren, bestehende Praxen zu übernehmen, und so die wohnortnahe medizinische Versorgung langfristig sichern.
- **Förderung kommunaler Ärztezentren:** Wir stärken die medizinische Versorgung durch den Aufbau und die Unterstützung von Ärztezentren, die moderne Arbeitsbedingungen und Kooperation ermöglichen.
- **Ausbau von Pflegeangeboten:** Tagespflege und Kurzzeitpflege bauen wir bedarfsgerecht aus, um pflegende Angehörige zu entlasten und Versorgungslücken zu schließen.
- **Sicherung der Krankenhausstandorte:** Wir arbeiten eng mit Krankenhäusern zusammen, um die medizinische Versorgung im Landkreis langfristig zu sichern und Standorte zu erhalten.
- **Erhalt von Geburtstationen:** Geburtshilfe vor Ort ist unverzichtbar. Gemeinsam mit Krankenhäusern setzen wir uns aktiv für

den Erhalt bestehender Geburtenstationen ein und holen sie, wo möglich, wieder zurück.

9. Wirtschaft, Handwerk & Arbeitsplätze

Eine starke Wirtschaft sichert Arbeitsplätze und Einnahmen für die Kommune.

Genehmigungsverfahren werden beschleunigt und bürokratische Hürden reduziert. Unternehmen erhalten klare Ansprechpartner, um Prozesse effizient zu gestalten.

Besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung regionaler Betriebe sowie der Bereitstellung geeigneter Gewerbeflächen.

Unsere Maßnahmen:

- **Beschleunigung von Genehmigungsverfahren:** Verwaltungsabläufe sollen effizienter gestaltet und Bearbeitungszeiten durch klare Fristen und digitale Prozesse verkürzt werden.
- **Einführung einer Genehmigungsfiktion:** Wenn Anträge nicht innerhalb festgelegter Fristen bearbeitet werden, gilt die Genehmigung automatisch als erteilt im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten.
- **„One-Stop“-Ansprechpartner-Prinzip für Unternehmen:** Unternehmen erhalten eine zentrale Anlaufstelle, die sie durch alle behördlichen Verfahren begleitet und diese koordiniert.
- **Rechtssichere Berücksichtigung regionaler Wertschöpfung bei Vergaben:** Öffentliche Aufträge werden nach transparenten, diskriminierungsfreien Kriterien vergeben, wobei regionale Aspekte im zulässigen Rahmen berücksichtigt werden.

- **Sicherung und Entwicklung von Gewerbeflächen:** Ausreichende und gut angebundene Flächen werden bereitgestellt, um wirtschaftliches Wachstum zu ermöglichen.
- **Erhalt von Arbeitsplätzen im Energiesektor:** Bestehende Arbeitsplätze werden durch technologieoffene Strategien gesichert und weiterentwickelt.
- **Ausbau von Verkehrsanbindung und digitaler Infrastruktur:** Straßen, ÖPNV und Breitband werden gezielt verbessert, um die Standortattraktivität und Lebensqualität zu erhöhen.
- **Förderung von Rückkehrer-Programmen:** Ehemalige Einwohner werden gezielt angesprochen und unterstützt, um nach Ausbildung oder Studium in die Region zurückzukehren.
- **Stärkung des Hochschulstandortes Lingen:** Der Ausbau praxisnaher Studienangebote soll den regionalen Fachkräftebedarf decken und den Standort langfristig sichern.
- **Welcome-Service für Fachkräfte** Zugezogene Fachkräfte werden bei Wohnungssuche, Kinderbetreuung und der Integration ihrer Familien unterstützt.

10. Energie & Zukunftsregion

Das Emsland ist ein verlässlicher Anker der Energieversorgung.

Wir bekennen uns zum Emsland als Energiestandort. Um die wirtschaftliche Stärke unserer Region zu erhalten und bezahlbare Strompreise für Bürger und Mittelstand zu garantieren, setzen wir auf einen ideologiefreien Energiemix und regionale Wertschöpfung.

Unsere Maßnahmen:

- **Ergebnisoffene Prüfung der Kernenergienutzung am Standort Lingen:** Es wird geprüft, inwieweit bestehende Anlagen oder neue Technologien rechtlich und technisch zur Sicherung von Netzstabilität beitragen können.
- **Förderung einer Wasserstoff-Modellregion Emsland:** Der Aufbau von Infrastruktur zur Erzeugung, Speicherung und Nutzung von grünem Wasserstoff wird unterstützt, um die Region als Energiestandort zu stärken.
- **Ausbau von Rechenzentrumsstrukturen im Emsland:** Digitale Infrastruktur soll gezielt erweitert werden, um Innovation und wirtschaftliche Entwicklung zu fördern.
- **Weiterentwicklung der Transrapid-Versuchsanlage Emsland:** Bestehende Infrastruktur wird auf sinnvolle Nachnutzung und innovative Mobilitätskonzepte geprüft.
- **Stärkung der Bürgerbeteiligung bei Energieprojekten:** Bürger und Kommunen sollen finanziell und organisatorisch stärker an lokalen Energieprojekten beteiligt werden.
- **Schrittweise Eigenversorgung öffentlicher Gebäude:** Öffentliche Einrichtungen sollen verstärkt auf eigene Energieerzeugung setzen, um langfristig Kosten zu senken.
- **Einsatz für Entlastung bei Energieabgaben:** Auf übergeordneter Ebene wird eine Reduzierung von Abgaben und Umlagen angestrebt, um Bürger finanziell zu entlasten.
- **Naturverträglicher Ausbau erneuerbarer Energien:** Der Ausbau von Wind- und Solaranlagen soll im Einklang mit Natur-, Arten- und Landschaftsschutz erfolgen.

11. Ländlicher Raum & Infrastruktur

Der ländliche Raum ist ein wesentlicher Bestandteil des Landkreises.

Die Grundversorgung, unter anderem durch Ärzte, Einkaufsmöglichkeiten und Schulen, soll langfristig gesichert werden. Gleichzeitig wird der Ausbau digitaler Infrastruktur vorangetrieben.

Entwicklungsmaßnahmen orientieren sich am tatsächlichen Bedarf vor Ort und stärken die bestehenden Strukturen.

Unsere Maßnahmen:

- **Erhalt der Grundversorgung:** Wir sichern Ärzte, Einkaufsmöglichkeiten und Schulen in allen Gemeinden, indem wir gezielt unterstützen, Kooperationen fördern und bestehende Strukturen stärken.
- **Förderung von Dorfläden und mobilen Angeboten:** Dorfläden, Wochenmärkte und mobile Versorgungsangebote stärken wir durch finanzielle Unterstützung und unbürokratische Genehmigungen.
- **Ausbau von Breitband und Mobilfunk:** Wir treiben den flächendeckenden Ausbau konsequent voran, beseitigen Versorgungslücken und schaffen moderne digitale Infrastruktur für alle Ortsteile.
- **Innenentwicklung vor Neubau:** Wir nutzen vorhandene Flächen effizient, fördern Sanierung und Nachverdichtung und vermeiden unnötige neue Baugebiete.
- **Schutz landwirtschaftlicher Flächen:** Wir bewahren wertvolle Böden vor weiterer Versiegelung und sichern die Grundlage für eine starke, regionale Landwirtschaft.

12. Wohnen & Bauen

Bezahlbarer Wohnraum ist entscheidend für die Attraktivität einer Region.

Genehmigungsverfahren werden vereinfacht und beschleunigt. Bestehende Flächen und Leerstände werden vorrangig genutzt, um unnötige Flächenversiegelung zu vermeiden.

Die Entwicklung erfolgt maßvoll und orientiert sich an den Bedürfnissen der örtlichen Bevölkerung.

Unsere Maßnahmen:

- **Schnellere Baugenehmigungen:** Wir beschleunigen Genehmigungsverfahren durch klare Fristen, digitale Prozesse und effizientere Abläufe in der Verwaltung.
- **Aktivierung von Baulücken und Leerständen:** Vorhandene Flächen nutzen wir gezielt, indem wir Baulücken schließen und Leerstände durch Anreize und Beratung wieder dem Wohnungsmarkt zuführen.
- **Bevorzugung Einheimischer bei Grundstücken:** Kommunale Baugrundstücke vergeben wir vorrangig an Einheimische, um bezahlbares Wohnen vor Ort zu sichern und Abwanderung zu verhindern.
- **Förderung von bezahlbarem Wohnraum:** Wir schaffen mehr bezahlbaren Wohnraum durch gezielte Förderprogramme, Kooperationen mit Investoren und kluge Planung.
- **Abbau unnötiger Bauauflagen:** Wir überprüfen bestehende Vorgaben kritisch und reduzieren überflüssige Auflagen, um Bauen einfacher, schneller und kostengünstiger zu machen.

13. Verkehr & Mobilität

Mobilität muss zuverlässig und alltagstauglich sein.

Das Straßennetz wird instand gehalten und gezielt ausgebaut. Der öffentliche Nahverkehr wird insbesondere im ländlichen Raum verbessert. Gleichzeitig bleibt die Erreichbarkeit von Innenstädten erhalten.

Alle Verkehrsteilnehmer werden berücksichtigt, ohne einzelne Gruppen zu benachteiligen.

Unsere Maßnahmen:

- **Erhalt und Ausbau der Straßennetze:** Wir investieren kontinuierlich in die Instandhaltung und den gezielten Ausbau unserer Straßen, um Mobilität und Wirtschaftskraft langfristig zu sichern.
- **Ausreichende Parkmöglichkeiten:** Wir sorgen für genügend Parkraum in Ortskernen und an wichtigen Einrichtungen, um den Alltag und die Erreichbarkeit für Bürger und Betriebe zu gewährleisten.
- **Besserer ÖPNV im ländlichen Raum:** Den öffentlichen Nahverkehr entwickeln wir bedarfsgerecht weiter – mit flexiblen Angeboten, besseren Taktungen und neuen Lösungen für dünn besiedelte Gebiete.
- **Lückenschluss im Radwegenetz bis 2030:** Bestehende Radwege sollen gezielt ergänzt und verbunden werden, um ein durchgängiges, sicheres und alltagstaugliches Netz zu schaffen.
- **Fokus auf Verkehrssicherheit:** Unser Schwerpunkt liegt auf konkreten Maßnahmen wie sicheren Kreuzungen, klarer Verkehrsführung und Gefahrenstellenbeseitigung – statt symbolischer Einzelmaßnahmen.

14. Sauberkeit & Stadtbild

Ein gepflegtes Umfeld trägt wesentlich zur Lebensqualität bei.

Öffentliche Flächen werden regelmäßig gereinigt und instand gehalten. Illegale Müllentsorgung wird konsequent verfolgt. Investitionen konzentrieren sich auf den Erhalt und die Pflege bestehender Anlagen.

Unsere Maßnahmen:

- **Sauberere öffentliche Flächen:** Wir erhöhen die Reinigungsintervalle an stark genutzten Orten und sorgen so für ein gepflegtes Ortsbild im Alltag.
- **Konsequentes Vorgehen gegen Müll:** Illegale Müllentsorgung ahnden wir konsequent durch verstärkte Kontrollen und spürbare Sanktionen.
- **Mehr Mülleimer an wichtigen Orten:** An stark frequentierten Plätzen schaffen wir zusätzliche Entsorgungsmöglichkeiten, um Verschmutzung vorzubeugen.
- **Sanierung öffentlicher Anlagen:** Plätze, Grünanlagen und Aufenthaltsbereiche modernisieren wir gezielt, um sie dauerhaft in einem attraktiven Zustand zu erhalten.

15. Ehrenamt & Vereine

Ehrenamtliches Engagement stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Vereine und Initiativen werden unbürokratisch unterstützt. Die Nutzung kommunaler Einrichtungen wird erleichtert, und bürokrati-

tische Hürden werden reduziert. Ziel ist es, Engagement zu fördern und langfristig zu sichern.

Unsere Maßnahmen:

- **Unbürokratische Förderung:** Wir gestalten Förderprogramme einfach und praxisnah, reduzieren den Antragsaufwand und sorgen für schnelle, verlässliche Entscheidungen.
- **Günstige Nutzung kommunaler Einrichtungen:** Vereine und Initiativen unterstützen wir durch die kostenfreie oder vergünstigte Nutzung von Hallen, Räumen und Anlagen.
- **Weniger Bürokratie für Engagierte:** Wir überprüfen Auflagen und Vorschriften kritisch und bauen unnötige Hürden ab, damit Ehrenamt einfacher möglich wird.
- **Mehr Anerkennung für Ehrenamt:** Wir stärken die Wertschätzung durch öffentliche Würdigung, gezielte Programme und sichtbare Unterstützung für freiwilliges Engagement.

16. Tourismus & Kultur

Unser Emsland ist geprägt von einer einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft.

Wir fördern einen sanften Tourismus und eine lebendige Kulturszene, die unsere Identität stärken und den Freizeitwert für alle Generationen erhöhen.

Unsere Maßnahmen:

- **Qualitätsoffensive im Radtourismus:** Durch regelmäßige Instandhaltung und gezielte Modernisierung des Radwegenetzes

wird die Region als attraktives und sicheres Ziel für Radfahrer gestärkt.

- **Stärkung von Museen und Heimatvereinen:** Kulturelle Einrichtungen und ehrenamtliches Engagement werden gezielt unterstützt, um das regionale Erbe zu bewahren und erlebbar zu machen.
- **Nachhaltige Weiterentwicklung touristischer Angebote:** Bestehende Highlights wie das Naturerlebnis Moor und Wasser werden behutsam ausgebaut – im Einklang mit Natur- und Umweltschutz.

17. Jugend & Prävention

Jugendliche benötigen sowohl Angebote als auch Orientierung.

Freizeit- und Sportmöglichkeiten werden ausgebaut und gezielt unterstützt. Präventionsarbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen.

Gleichzeitig werden klare Regeln im öffentlichen Raum durchgesetzt.

Unsere Maßnahmen:

- **Ausbau von Jugendtreffs:** Wir schaffen und stärken wohnortnahe Treffpunkte für Jugendliche, modernisieren bestehende Einrichtungen und passen Angebote an ihre Bedürfnisse an.
- **Unterstützung von Sport- und Freizeitangeboten:** Vereine und Initiativen fördern wir gezielt, wir verbessern die Infrastruktur und schaffen mehr Möglichkeiten für sinnvolle Freizeitgestaltung.

- **Starke Präventionsarbeit:** Gemeinsam mit Schulen und Vereinen bauen wir Präventionsangebote aus, um frühzeitig Probleme zu erkennen und gegenzusteuern.
- **Klare Regeln im öffentlichen Raum:** Für ein gutes Miteinander setzen wir auf klare Regeln, konsequente Durchsetzung und gegenseitigen Respekt im öffentlichen Raum.

18. Seniorenpolitik

Ältere Menschen sollen möglichst lange selbstständig leben können.

Barrierefreie Infrastruktur wird schrittweise ausgebaut. Angebote zur Unterstützung im Alltag sowie zur sozialen Teilhabe werden gestärkt.

Die Bedürfnisse einer älter werdenden Gesellschaft werden bei allen Planungen berücksichtigt.

Unsere Maßnahmen:

- **Barrierefreie Infrastruktur ausbauen:** Wir bauen Hindernisse im Alltag konsequent ab und gestalten öffentliche Gebäude, Wege und Plätze schrittweise barrierefrei.
- **Förderung altersgerechter Wohnformen:** Wir unterstützen den Ausbau von barrierearmen und altersgerechten Wohnangeboten, damit Menschen möglichst lange selbstbestimmt leben können.
- **Bessere Mobilitätsangebote:** Wir entwickeln flexible und bedarfsgerechte Mobilitätslösungen, damit alle Menschen – unabhängig von Alter oder Einschränkungen – mobil bleiben.

- **Stärkung sozialer Teilhabe:** Wir fördern Begegnungsangebote, unterstützen Initiativen und schaffen Rahmenbedingungen, damit alle am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

19. Digitalisierung (Verwaltung & Infrastruktur)

Digitale Lösungen sollen Prozesse vereinfachen und beschleunigen. Verwaltungsabläufe werden modernisiert, ohne den Zugang für Bürger einzuschränken. Datenschutz und IT-Sicherheit haben dabei oberste Priorität.

Digitalisierung dient als Werkzeug zur Verbesserung – nicht als Selbstzweck.

Unsere Maßnahmen:

- **Ausbau sicherer Online-Dienste:** Verwaltungsleistungen bauen wir weiter digital aus – einfach nutzbar, zuverlässig und rund um die Uhr erreichbar.
- **IT-Sicherheit und Datenschutz gewährleisten:** Wir investieren in moderne Sicherheitsstandards und schützen sensible Daten konsequent vor Missbrauch.

20. Transparenz & Kontrolle

Politische Entscheidungen müssen nachvollziehbar sein.

Haushaltsdaten und Projekte werden verständlich dargestellt. Kontrollmechanismen werden gestärkt, um einen verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Mitteln sicherzustellen.

Die Bürger erhalten mehr Möglichkeiten, sich aktiv einzubringen.

Unsere Maßnahmen:

- **Verständliche Haushaltsberichte:** Wir bereiten den Haushalt übersichtlich und nachvollziehbar auf, damit Bürger klar erkennen können, wofür öffentliche Mittel eingesetzt werden.
- **Stärkung der Rechnungsprüfung:** Die Kontrolle öffentlicher Ausgaben bauen wir aus, um Wirtschaftlichkeit zu sichern und Fehlentwicklungen frühzeitig zu erkennen.
- **Transparenz bei großen Projekten:** Wichtige Vorhaben und deren Kostenentwicklung legen wir offen, wir informieren regelmäßig und schaffen klare Nachvollziehbarkeit.
- **Mehr Bürgerbeteiligung:** Wir bauen Beteiligungsformate aus, ermöglichen frühzeitige Mitwirkung und beziehen die Bürger stärker in wichtige Entscheidungen ein.

21. Interkommunale Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit zwischen Kommunen kann Effizienz steigern und Kosten senken.

Kooperationen werden dort genutzt, wo sie sinnvoll sind. Gleichzeitig bleibt die Selbstständigkeit der einzelnen Gemeinden erhalten.

Unsere Maßnahmen:

- **Gemeinsame Nutzung von Infrastruktur:** Wir fördern die effiziente Nutzung bestehender Einrichtungen zwischen Kommunen, um Kosten zu senken und Servicequalität zu sichern.
- **Kooperation bei Beschaffung und Dienstleistungen:** Gemeinsame Beschaffungen und Dienstleistungen steigern Effizienz und

sparen Steuergelder, ohne die Eigenständigkeit der Kommunen einzuschränken.

- **Erhalt der Selbstständigkeit aller Kommunen:** Jede Kommune bleibt eigenständig. Entscheidungen werden lokal getroffen, um Nähe zu den Bürgern zu gewährleisten.
- **Ablehnung von Zwangsfusionen:** Wir lehnen Pflichtfusionen ab und setzen auf freiwillige Zusammenarbeit, um die lokale Identität zu bewahren.

Schlusswort

Dieses Programm steht für eine klare Richtung:

Mehr Vernunft. Mehr Verlässlichkeit. Mehr Bürgernähe.

Wir wollen keine Experimente, sondern Lösungen, die im Alltag funktionieren.

Für ein starkes Emsland – heute und in Zukunft.

Impressum

Herausgeber: AfD Kreisverband Ems-Vechte
Im Großen Ort 14
27801 Dötlingen

E-Mail: vorstand@afd-ems-vechte.de

Website: www.afd-ems-vechte.de

Bildnachweise:

Umschlag: AdobeStock/ Sina Ettmer

Rechtlicher Hinweis:

Der Nachdruck, die Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie die Vervielfältigung auf Datenträgern wie CD-ROM, DVD-ROM etc. betreffend Fotos, Grafiken/Illustrationen und Texte – auch nur auszugsweise – bedarf der zuvor schriftlich eingeholten Zustimmung des Herausgebers. Im Rahmen der digitalen Ausgabe können auch Internetinhalte anderer Anbieter bereitgestellt werden. Für den Inhalt ist ausschließlich der Betreiber der verlinkten Webseite verantwortlich. Wir haben deren Inhalt im gesetzlich gebotenen Rahmen überprüft. Verantwortung für den Inhalt dieser Links bzw. verlinkten Seiten tragen allein die dort genannten Personen.

**Deutschland ist nicht nur ein Ort.
Deutschland ist unsere Heimat.**

Für eine starkes Emsland.
Konkret. Verbindlich. Umsetzbar.

AfD Kreisverband Ems-Vechte
Landkreis Emsland

www.afd-ems-vechte.de



Herausgeber:
AfD Kreisverband Ems-Vechte
Im Großen Ort 14
27801 Dötlingen